

**DIE DEGENER-REIHE  
NACH DEM NEUEN  
FAHRLEHRERGESETZ** 

# DEGENER PRAXISBUCH 360° FAHRAUFGABEN

Fahrpraxis im Theorie-Unterricht

Auflage 1

1.3 | Fahrerisches Professionswissen

# AUFGABE

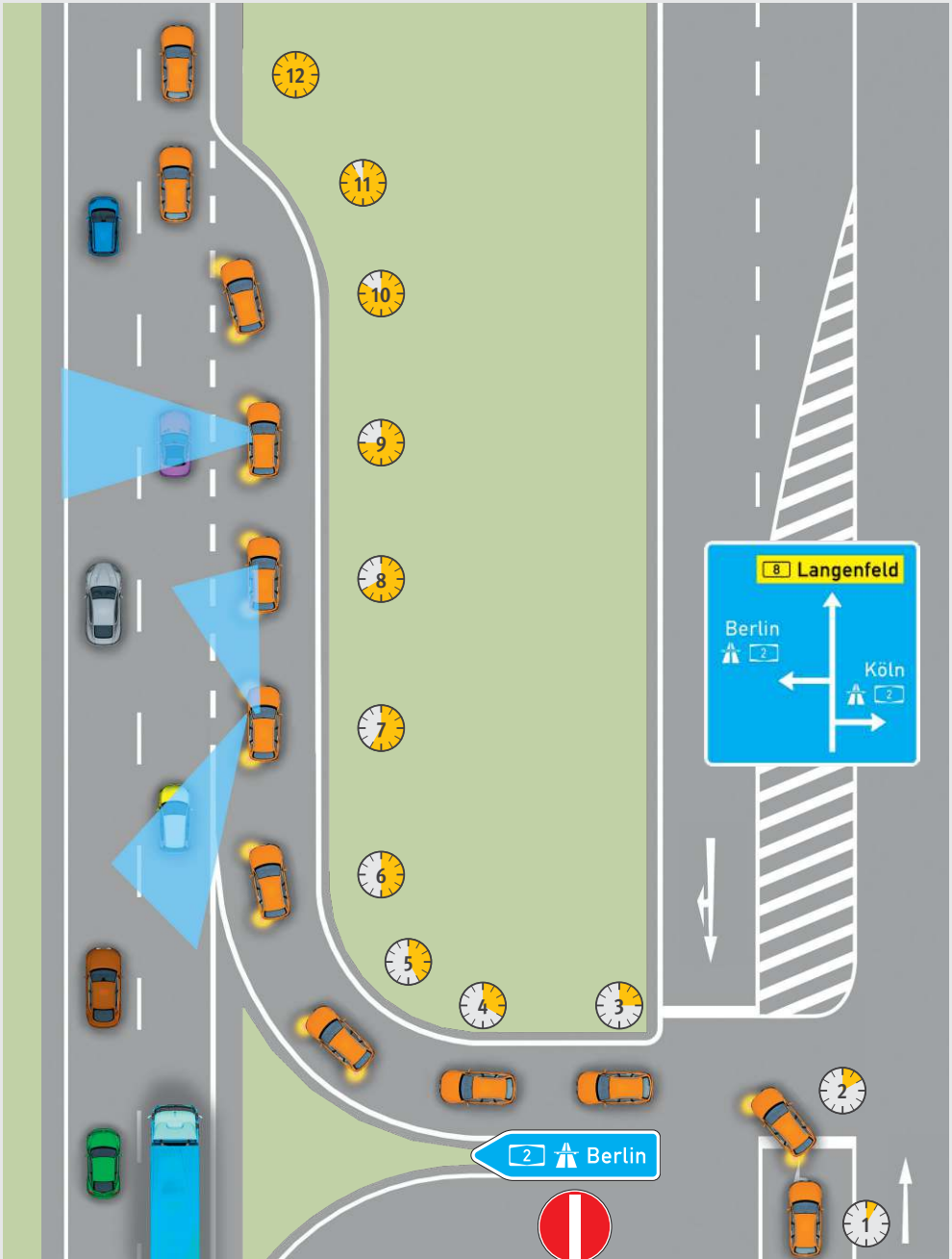
## Assistenzsysteme – Check

Ordne den Aussagen die passenden Assistenzsysteme zu (jeweils nur eine Auswahl):

FUNKTION	ASSISTENZSYSTEM	ZU BEACHTEN
1 Überwacht den Spurwechsel (nach Blinken)	Tempomat 11   I	A Unzuverlässig bei gelben Markierungen (Baustelle)
2 Zeigt z. B. aktuelle Geschwindigkeitsbeschränkungen an	ACC/Cruise Control 4   E	B Ersetzt nicht den Spiegel- und Schulterblick beim Abbiegen
3 Übernimmt das Lenken beim Einparken	Notbrems-Assistent 8   K	C Bei schlechter Witterung ggf. Erkennungsprobleme
4 Hält Geschwindigkeit und Abstand, bremst und beschleunigt	Abbiege-Assistent 6   B	D Ersetzt nicht den Spiegel- und Schulterblick beim Fahrstreifenwechsel
5 Übernimmt den Spurwechsel selbstständig	Spurhalte-Assistent 9   A	E Bremsst für Abbiegende ggf. wie für stehendes Hindernis
6 Warnt vor Hindernissen (z. B. Personen) im Abbiegebereich	Spurwechsel-Assistent 1   D	F Den Toten Winkel vor Fahrstreifenwechseln immer auch selbst absichern
7 Zeigt beim Einparken, was hinter mir ist	Toter Winkel Assistent 10   F	G Ich muss den automatischen Parkvorgang beaufsichtigen
8 Bremsst im Notfall direkt und selbstständig (Unfallverhütung)	Aktiver Spurwechsel-Assistent 5   J	H Beim Einparken nicht allein auf das Kamera-Bild verlassen
9 Warnt beim Verlassen der Spur (ohne Blinken)	Aktiver Park-Assistent 3   G	I Abstand zu Vorausfahrenden ist selbst zu regeln
10 Warnt vor Fahrzeugen, die in den Spiegeln nicht zu sehen sind	Rückfahrkamera 7   H	J Ich muss den automatischen Fahrstreifenwechsel beaufsichtigen
11 Hält nur die Geschwindigkeit, aber nicht den Abstand	Verkehrszeichen-erkennung 2   C	K Notbremsung ggf. deaktiviert (Anzeige beachten!)

# AUFGABE

## 1.1 Befahren von Einfädelungstreifen



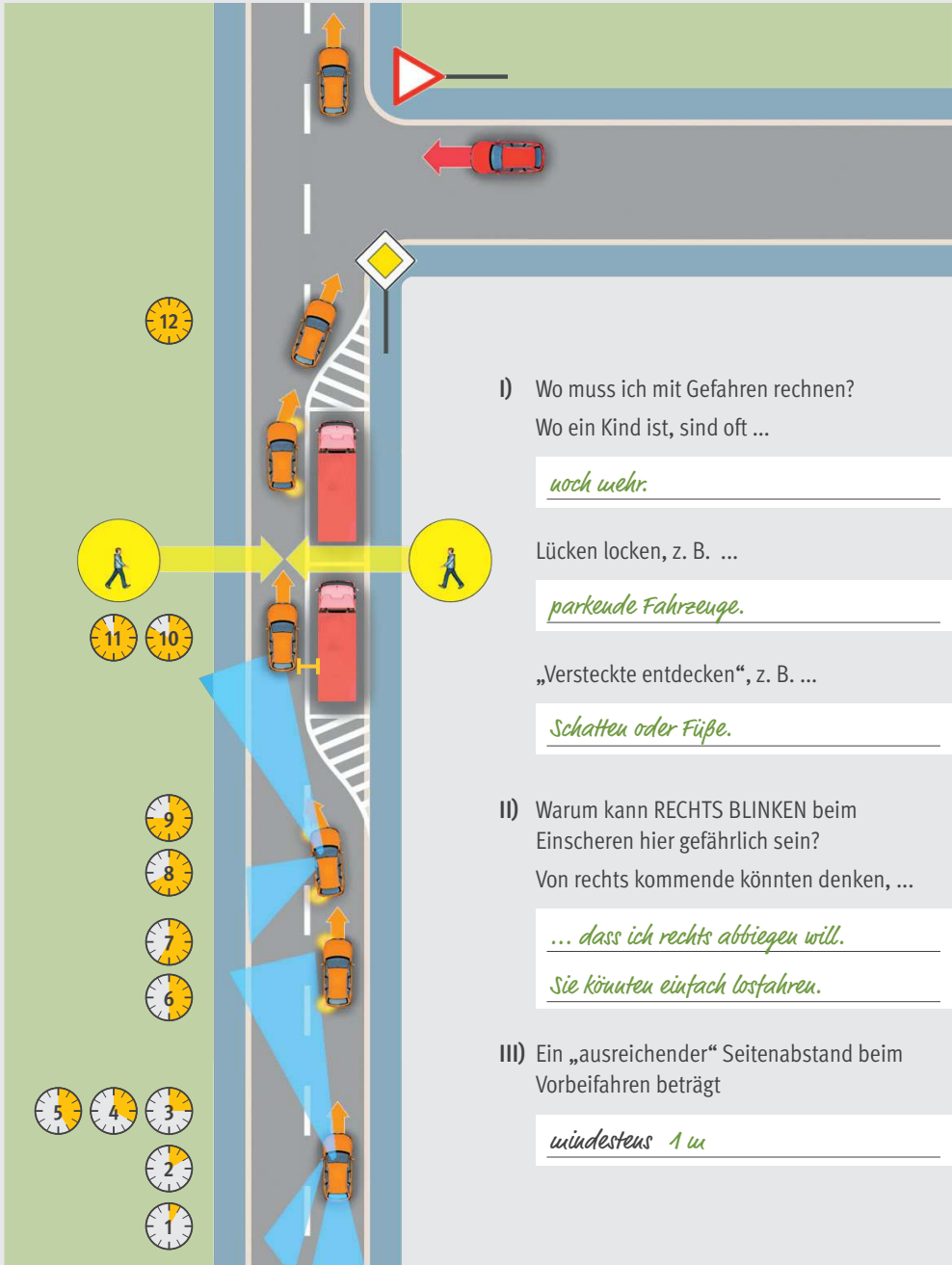
## 1.1 Befahren von Einfädelungstreifen

ORDNE die Stichworte nach dem großen Bild links und trage dazu die Stoppuhr-Zahlen in der linken Spalte ein.

ZAHLEN	STICHWORTE: WAS MUSS ICH TUN?	FKB
	<b>Erkennen</b> Ich folge den blauen Hinweisschildern in meine Richtung.	
	<b>Blinker</b> Ich setze den Blinker nach links/schalte den Blinker ein.	
	<b>Geschwindigkeit</b> Ich gebe auf dem Zubringer vorsichtig Gas.	
	<b>Gang wählen</b> Ich wähle einen Gang, der ausreichend Beschleunigung ermöglicht.	
	<b>Beschleunigen</b> Ich beschleunige auf dem Einfädelungstreifen.	
	<b>Blinker prüfen</b> Wenn sich der Blinker nicht selbst abstellt, mache ich das.	
	<b>Spiegelblick</b> Wechsel-Blicke zum fließenden Verkehr: SPIEGEL – NACH VORNE – SPIEGEL ...	
	<b>Geschwindigkeit anpassen</b> Ich passe mein Tempo dem Autobahntempo an.	
	<b>Vorfahrt/Vorrang beachten</b> Ich nehme Rücksicht auf andere und beachte die Vorfahrt.	
	<b>Fahrtstreifen wechseln</b> Wenn Platz ist, lenke ich zum Einfädeln vorsichtig nach links auf die Autobahn.	
	<b>Schulterblick (Toter Winkel)</b> Unmittelbar/Direkt vor dem Einfädeln checke ich den Toten Winkel per Schulterblick.	
	<b>Beschleunigen</b> Ich beschleunige, wenn möglich, bis zur empfohlenen Richtgeschwindigkeit (auf Autobahnen 130 km/h).	

# AUFGABE

## 3.1 Vorbeifahren an Hindernissen und Engstellen



I) Wo muss ich mit Gefahren rechnen?

Wo ein Kind ist, sind oft ...

*noch mehr.*

Lücken locken, z. B. ...

*parkeude Fahrzeuge.*

„Versteckte entdecken“, z. B. ...

*Schatten oder Füße.*

II) Warum kann RECHTS BLINKEN beim Einscheren hier gefährlich sein?

Von rechts kommende könnten denken, ...

*... dass ich rechts abbiegen will.*

*Sie könnten einfach losfahren.*

III) Ein „ausreichender“ Seitenabstand beim Vorbeifahren beträgt

*mindestens 1 m*

**3.1 Vorbeifahren an Hindernissen und Engstellen**

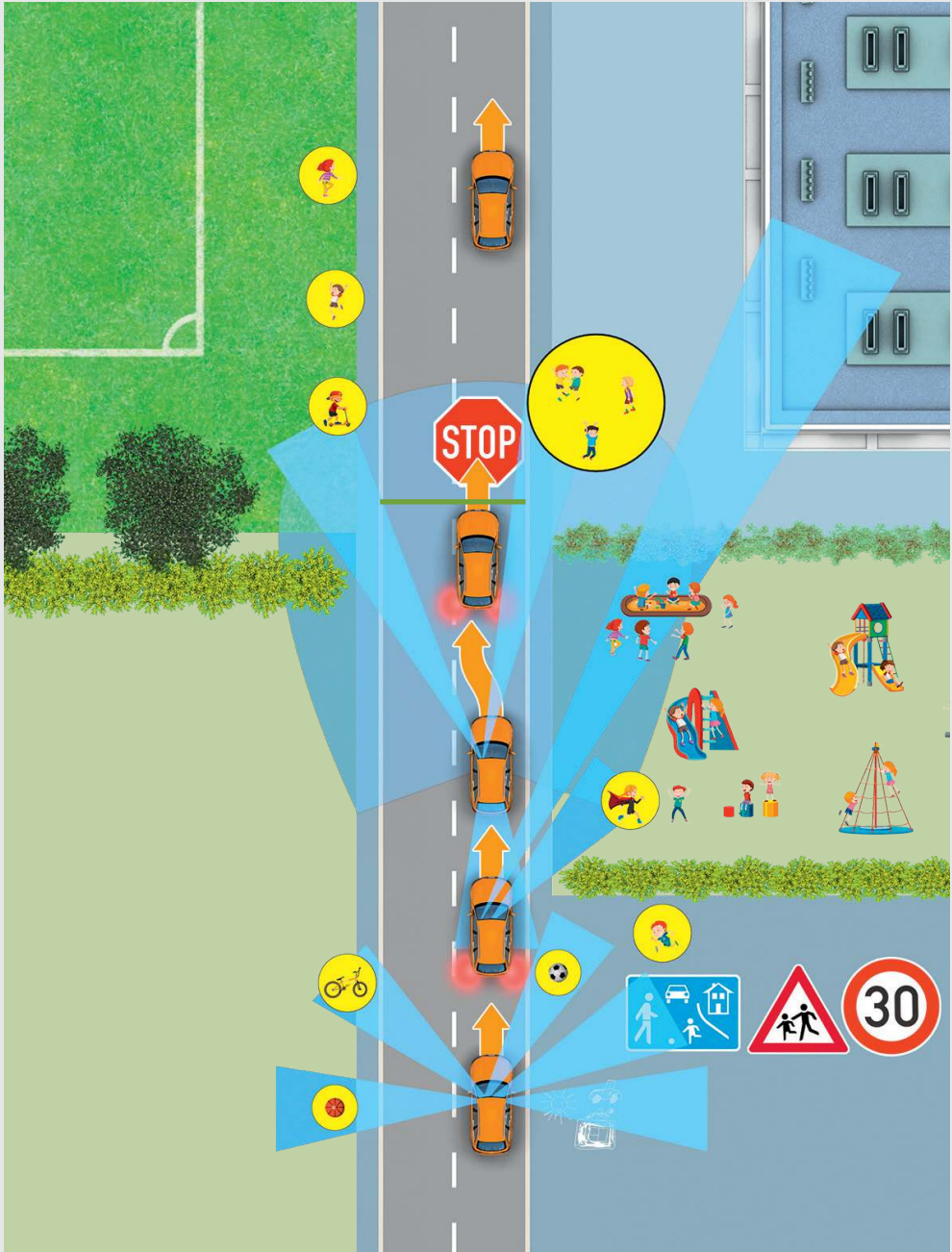
ORDNE die Stichworte nach dem großen Bild links und trage dazu die Stoppuhr-Zahlen in der linken Spalte ein.

ZAHLEN	STICHWORTE: WAS MUSS ICH TUN?	FKB
	<b>Gegenverkehr</b> Reicht die Sichtweite? Kein Gegenverkehr in Sicht?	
	<b>Blinker</b> Absicht der Vorbeifahrt anzeigen, nach links blinken.	
	<b>Abstand lassen</b> Nicht zu dicht an das Hindernis heranfahren (ca. 10 m Abstand), zur Fahrbahnmitte orientieren.	
	<b>Geschwindigkeit</b> Entscheidung treffen: Ist Gegenverkehr da oder in Reichweite, besser stehen bleiben.	
	<b>Spiegel (Innen/Außen)</b> Frühzeitig beobachten. Erst im Innenspiegel, dann im Außenspiegel (Überholer?).	
	<b>Schulterblick</b> Bei jedem Wechsel des Fahrstreifens: Den toten Winkel überprüfen.	
	<b>Kontrolle vorn</b> Kein Gegenverkehr? Keine querenden Verkehrsteilnehmer?	
	<b>Einscheren, Schulterblick</b> Wenn vorbei, nach rechts blinken und einscheren. Vor Einmündungen (Seitenstraße) nicht blinken.	
	<b>Früh ausscheren</b> Rechtzeitig ausscheren und beschleunigen, um am Hindernis vorbeizukommen.	
	<b>Seitenabstand</b> Wenn der Seitenabstand beim Vorbeifahren hier geringer ist als 1 m, dann Tempo runter (Schritttempo).	
	<b>Hindernis erkennen</b> Größe, Breite, Ausweichstrecke.	
	<b>Kontrolle vorn/seitlich</b> Vorsicht: Fußgänger oder Kinder zwischen Parkenden? Am Hindernis vorbei?	

# AUFGABE

## 8 a) In der Stadt – Kinder

Zeichne eine durchgehende Linie im Bild dort ein, wo du anhalten solltest.



## 8 a) In der Stadt – Kinder

1. Welche Verkehrszeichen machen auf Kinder aufmerksam?

*Gefahrzeichen „Kinder“, verkehrsberuhigter Bereich, Tempo-30-Zone*

*Sport und Spiel, z.B. Inline Skaten erlaubt, Schule, Kindergarten*

2. Nenne mindestens 5 Hinweise, die auf Anwesenheit von Kindern hindeuten können.

*z. B. Straßekreide*

*Laufrad/Tretauto*

*Taschen*

*Spielplätze*

*Bälle, andere Spielzeuge*

3. Nenne mindestens 5 Örtlichkeiten an denen Du mit Kindern rechnen musst.

*Schule*

*Siedlung*

*Kita*

*verkehrsberuhigter Bereich/Spielplätze*

*Kindergarten*

4. Beim ersten Hinweis auf Kinder oder größere Menschengruppen muss ich besonders

*vorsichtig*

und

*langsam*

heranfahren!

5. Auf dem großen Bild ist ein Stop-Zeichen auf der Straße. Warum ist das Stehenbleiben an dieser Stelle besonders sinnvoll?

*Ein Kind steht alleine auf der gegenüberliegenden Seite – Gefahr des Überlaufens!*

*Spielende Kinder in der Gruppe nehmen den Verkehr dann oft gar nicht richtig wahr.*